



Sammlungs- und Forschungsverbund Gotha

Schloss Friedenstein

99867 Gotha

Der Sammlungs- und Forschungsverbund Gotha besteht aus der Forschungsbibliothek Gotha und dem Forschungszentrum Gotha der Universität Erfurt sowie der Stiftung Schloss Friedenstein Gotha. Er wird vom Land Thüringen gefördert.

**Veranstaltungsreihe des Sammlungs- und
Forschungsverbunds Gotha 2019**

Naturschönheiten. Verbindungen von Kunst und Natur

Verbindungen von Kunst und Natur prägen die Gothaer Sammlungen seit ihrer Entstehung. Wie alle frühneuzeitlichen Kunst- und Wunderkammern beinhaltet auch die um 1650 eingerichtete Gothaer Kunstkammer zahlreiche Objekte, in denen sich die Bewunderung, Kenntnis und Beherrschung der Natur widerspiegelte. Seit dem 18. Jahrhundert wurden eigenständige Naturaliensammlungen angelegt; zugleich förderte das Gothaer Herzogshaus gezielt die gelehrte Beschäftigung mit der Natur. Das vertiefte Verständnis natürlicher Phänomene ging dabei stets mit ihrer Ästhetisierung einher. Nautilusgehäuse wurden kunstvoll graviert, gepresste Pflanzen sorgfältig arrangiert, farbige Steine wurden geschnitten und poliert, Erd- und Himmelskarten ansprechend illustriert. In jedes einzelne dieser Objekte war und ist die menschliche Aneignung von Natur eingeschrieben. Insofern bieten die Gothaer Sammlungen nicht nur einen reichen Fundus, um Verbindungen von Kunst und Natur zu historisieren, sondern sie erlauben es auch, das existenzielle Verhältnis der Menschen zu der sie umgebenden Natur in seiner Bedeutung für die Gegenwart zu reflektieren.

PROGRAMM

Donnerstag, 30. Januar | 17.15–18.45 Uhr

Vortrag: „Art Opens the Book of Nature. Collecting Practices in Dutch Cabinets of Curiosities around 1700“

Dr. Bert van de Roemer (Amsterdam)

Ort: Forschungszentrum Gotha, Schlossberg 2, Vortragssaal

Donnerstag, 23. Mai | 17.15–18.45 Uhr

Vortrag: „Ordnung durch Bewegung an Gothas Peripherie. Das pomologische Kabinett von Sickler & Bertuch und die entomologische Sammlung des Forstrats Kellner als Räume des Wissens“

PD Dr. Sybilla Nikolow (Berlin)

Ort: Forschungszentrum Gotha, Schlossberg 2, Vortragssaal

Dienstag, 28. Mai | 17.15–18.45 Uhr

Vortrag: „Entfesselte Natur. Das Bild der Katastrophe im 18. und 19. Jahrhundert“

Dr. Markus Bertsch (Hamburg)

Ort: Forschungszentrum Gotha, Schlossberg 2, Vortragssaal

Montag, 9. bis Freitag, 13. September

Gothaer Sommerschule 2019:

„Naturschönheiten – Natur darstellen und ausstellen“

Ort: Campus Gotha

Donnerstag, 14. November | 17.15–18.45 Uhr

Vortrag: „Das Fenster zur Natur und Kunst. Ein Berliner Forschungsprojekt zur

Brandenburgisch-Preußischen Kunstkammer“

Dr. Eva Dolezel, Dr. Meike Knittel, Dr. Marcus Becker (Berlin)

Ort: Forschungszentrum Gotha, Schlossberg 2, Vortragssaal

KONTAKT

PD Dr. Julia A. Schmidt-Funke

Sammlungs- und Forschungsverbund Gotha

Schloss Friedenstein – Pagenhaus

99867 Gotha

☎ +49 (0)361/737-1601

✉ verbund.gotha@uni-erfurt.de

Abbildung:

Barbara Regina Dietzsch (1706–1783) (zugeschr.): Löwenzahn mit Bärenspinner (*Arctia caja*), Raupe und Bläuling, Aquarell, Deckfarbe und Gummi Arabicum, goldfarbene Randeinfassung auf dunkelbraun grundiertem Pergament, 29 x 21 cm, Stiftung Schloss Friedenstein Gotha, Kupferstichkabinett, o. Inv.-Nr.